



Pressedienst

23. Dezember 2021

Ausstellung "Hinterfragen" bis 28. Januar in der Zentralbibliothek zu sehen

Bis zum 28. Januar 2022 wird während der Öffnungszeiten der Zentralbibliothek im KAP1, Konrad-Adenauer-Platz 1, die Ausstellung "Hinterfragen" gezeigt. Konzipiert vom Bildungsforum gegen Antiziganismus thematisiert die Ausstellung Geschichte und Gegenwart von Sinti und Roma zwischen Verfolgung und Selbstbestimmung.

13 Panels zeigen neben einem historischen Abriss und Begriffserläuterungen exemplarisch die vielfältigen Selbstorganisationen sowie Portraits von Sinti und Roma. Organisiert wurde die Ausstellung von co-memory, der lokalen Koalition gegen Antisemitismus und Antiziganismus, getragen von der Jüdischen Gemeinde Düsseldorf, dem Bildungsforum gegen Antiziganismus, der Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit, Beratung bei Rassismus und Antisemitismus (SABRA), der Stiftung "Erinnerung, Verantwortung, Zukunft" (EVZ) und "Respekt und Mut".

Die Ausstellung ist geöffnet montags bis freitags von 9 bis 21 Uhr, samstags von 9 bis 18 Uhr, und sonntags von 13 bis 18 Uhr (außer 24. bis 26. Dezember, 31. Dezember sowie 1. Januar 2022).

Vom 27. Dezember bis 9. Januar benötigen Schülerinnen und Schüler bis 15 Jahren einen aktuellen Testnachweis. Für Besucherinnen und Besucher ab 16 Jahren gilt die 2G-Regel.

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20211223-17_19.txt

Kontakt: Wotschke, Annemarie
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179
presse@duesseldorf.de

Medienkanäle
www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram.com/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

40780_17